

Protokoll

über die 25. Sitzung des Orsrates der Ortschaft Laatzen am Dienstag, dem 24. November 2015, 18:00 Uhr, in der Mensa der Albert-Einstein-Schule, Wülferoder Straße 46, 30880 Laatzen

Anwesend:

Muschal, Alexander
 Guder, Siegfried
 Wischhusen, Britt
 Domdey, Heinz
 Glies, Peter
 Hecht, Henry
 Mehring, Walter
 Muschal, Susanne
 Ohms, Heinz-Georg
 Quasten, Andreas
 Scheibe, Heinz
 Schönemann, Heiko
 Stuckenberg, Bernd
 Wetzel, Ralf

von der Verwaltung

Dürr, Albrecht; Erster Stadtrat	ab 18.30 Uhr
Grüning, Axel	
Mourmouri, Eleni	
Pfannkuch, Svenja	

entschuldigt fehlen:

Dombrowski, Heide-Rose
 Herrmann, Petra
 Wöbbecke, Frank

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen
2. Protokoll über die 24. Sitzung am 08.09.2015
3. Kinder- und Jugendhilfeplanung
 Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes für den Zeitraum
 01.08.2015 bis 31.07.2018
4. Kinder- und Jugendhilfeplanung
 Krippen- und Tagespflegeausbauplanung für den Zeitraum 2015 bis 2017

5. Einzelhandelskonzept für die Stadt Laatzen
6. Regionales Raumordnungsprogramm 2015 - Entwurf-
- Stellungnahme der Stadt Laatzen
7. 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Laatzen
8. Neufassung der Satzung der Stadt Laatzen über die Sondernutzung öffentlicher
Straßen in der Stadt Laatzen (Sondernutzungssatzung - SoNuS)
9. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzun-gen in
öffentlichen Straßen in der Stadt Laatzen (SoNuGebS)
10. Verwaltungsinterne Handlungsrichtlinie für die Erteilung von
Sondernutzungserlaubnissen auf dem Leineplatz
11. Änderung der Satzung über die Entschädigung für Angehörige der Freiwilligen
Feuerwehr der Stadt Laatzen
12. Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Laatzen
13. Schaffung einer Unterkunft zur vorübergehenden Unterbringung von Flüchtlingen in
Laatzen-Mitte
14. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
- Beschluss nach § 93 NKomVG -
Haushalt 2016
- 14.1. Schaffung einer Kindergartenganztagsgruppe in der
Kindertagesstätte An der Masch
- 14.1.1 Haushalt 2016
Schaffung weiterer Kindergartenplätze
- 14.2 Haushalt 2016
- Umgestaltung der östlichen Erweiterungsfläche am Park der Sinne -
- Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Ortsrat Laatzen -
- 14.2.1 Haushalt 2016
- Umgestaltung der östlichen Erweiterungsfläche am Park der Sinne -
- Stellungnahme der Verwaltung -
15. Neufassung der Verordnung über die Ausweisung von Wildschongebieten in der Stadt
Laatzen
16. Ausbau der Straße "Ostlandweg"
- Ausbauplanung -
17. Berichte über den Sachstand der Beratungen der letzten Ortsratssitzungen
18. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 18.1 Notwendige Baumfällungen und Baumrückschnitte im Bereich der Stadt Laatzen
(Winter 2015/2016)

19. Anfragen aus dem Ortsrat

Ortsbürgermeister Muschal eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die Anwesenden.

Die Tagesordnung wird erweitert um TOP 18.1 Notwendige Baumfällungen und Baumrückschnitte im Bereich der Stadt Laatzen (Winter 2015/2016).

Die Drucksachen-Nr. 2015/222/22 Haushalt 2016 - Umgestaltung der östlichen Erweiterungsfläche am Park der Sinne - Stellungnahme der Verwaltung - wird ausgetauscht.

TOP 10 Verwaltungsinterne Handlungsrichtlinie für die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen auf dem Leineplatz wird abgesetzt.

Die Tagesordnung wird mit den Änderungen beschlossen.

Öffentlicher Teil

zu Punkt 1:

Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

Es gibt zu diesem Punkt keine Fragen.

zu Punkt 2:

Protokoll über die 24. Sitzung am 08.09.2015

Herr Glies bezieht sich auf TOP 6 Planfeststellungsverfahren Hochbahnsteig Laatzen mit Gleisschleife - Stellungnahme und stellt eine Nachfrage zum Lärmschutz. Herr Grüning erklärt, dass ein Lärmgutachten als Teil des Planfeststellungsverfahrens beauftragt worden war.

Das Protokoll über die 24. Sitzung am 08.09.2015 wird einstimmig genehmigt.

zu Punkt 3:

2015/254

Kinder- und Jugendhilfeplanung

Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes für den Zeitraum 01.08.2015 bis 31.07.2018

Die Mitteilung ist zu Kenntnis genommen.

zu Punkt 4:

2015/255

Kinder- und Jugendhilfeplanung

Krippen- und Tagespflegeausbauplanung für den Zeitraum 2015 bis 2017

Die Mitteilung ist zu Kenntnis genommen.

zu Punkt 5:
Einzelhandelskonzept für die Stadt Laatzen

2015/026

Beschlussvorschlag:

Das vorliegende Einzelhandelskonzept wird beschlossen.

Beschluss: Die Vorlage wurde beschlossen.

zu Punkt 6:
Regionales Raumordnungsprogramm 2015 - Entwurf- Stellungnahme der Stadt Laatzen

2015/259

Beschlussvorschlag:

Die Stellungnahme (vgl. Anhang 1) wird beschlossen.

Beschluss: Die Vorlage wurde beschlossen.

zu Punkt 7:
2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Laatzen

2015/233

Beschlussvorschlag:

Die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Laatzen nebst Beschreibung der Ortschaften und dazugehöriger Karte über die Ortschaftsgrenzen wird beschlossen.

Beschluss: Die Vorlage wurde beschlossen.

zu Punkt 8:
Neufassung der Satzung der Stadt Laatzen über die Sondernutzung öffentlicher Straßen in der Stadt Laatzen (Sondernutzungssatzung - SoNuS)

2015/114

Beschlussvorschlag:

Die Satzung der Stadt Laatzen über die Sondernutzung öffentlicher Straßen (Sondernutzungssatzung – SoNuS) wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen. Der Satzungsentwurf ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschluss: Die Vorlage wurde beschlossen.

zu Punkt 9:

2015/115

Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen in öffentlichen Straßen in der Stadt Laatzen (SoNuGebS)

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage beigefügte Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen in öffentlichen Straßen in der Stadt Laatzen (Sondernutzungsgebührensatzung) wird beschlossen. Der Satzungsentwurf ist Bestandteil der Niederschrift.

Herr Domdey fragt, inwieweit die Post Gebühren für die Postkästen zahlt, und ob das unter die Neufassung der Satzung fällt. Herr Grüning antwortet, das steht in der Satzung, die Gebühren für die Postablagekästen betragen 25 € jährlich.

Beschluss: Die Vorlage wurde bei einer Enthaltung beschlossen.

zu Punkt 11:

2015/237

Änderung der Satzung über die Entschädigung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Laatzen

Beschlussvorschlag:

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Laatzen wird in der anliegenden Form als Satzung beschlossen. Der Satzungsentwurf ist Bestandteil der Niederschrift.

Herr Scheibe spricht der Verwaltung und der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Laatzen seinen Dank aus, das Thema anzugehen.

Herr Guder schließt sich diesem Dank an.

Beschluss: Die Vorlage wurde beschlossen.

zu Punkt 12:

2015/238

Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Laatzen

Beschlussvorschlag:

Die Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Laatzen wird in der anliegenden Form als Satzung beschlossen. Der Satzungsentwurf ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschluss: Die Vorlage wurde beschlossen.

zu Punkt 13:

2015/305

Schaffung einer Unterkunft zur vorübergehenden Unterbringung von Flüchtlingen in Laatzen-Mitte

Beschlussvorschlag:

Zur vorübergehenden Unterbringung von Flüchtlingen entsteht auf dem städtischen Grundstück Pestalozzistraße 27 eine neue Unterkunft mit bis zu 68 Plätzen entsprechend der in der Drucksache 2015/305 beschriebenen Ausführung. Die hierfür gemäß Kostenschätzung nach DIN 276 erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 3,0 Mio. Euro sind im Haushaltsplan 2016 bereit zu stellen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, alle weiteren zur Realisierung der Maßnahme erforderlichen Schritte einzuleiten.

Herr Domdey gibt an, dass die katholische Pfarrgemeinde St. Oliver darüber nicht informiert wurde, dabei will der Pfarrgemeinderat gerne eine gute Beziehung zur Flüchtlingsunterkunft haben. Zudem sei der Wendehammer zugeparkt, sodass die Rettungswege blockiert seien. Strafmandate seitens der Polizei seien nicht ausreichend, man solle doch eine bessere Lösung suchen. Es wurde angemerkt, dass man vielleicht auch den Parkplatz der Pestalozzi-Grundschule dafür frei geben könnte. Aus dem Publikum kam die Wortmeldung, dass die Kirchgänger sonst auch bei der Erich-Kästner-Schule parken. Herr Domdey erklärte, dies sei richtig, der Platz sei öffentlich nutzbar.

Beschluss: Die Vorlage wurde beschlossen.

zu Punkt 14: **2015/267**
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
- Beschluss nach § 93 NKomVG -

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat wurde gemäß § 93 Abs. 2 Satz 3 NKomVG rechtzeitig zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 (Anlage 1) angehört.

Der Ortsrat beschließt den Haushaltsplan (Anlage 2) bezüglich der in § 93 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 und 2 NKomVG aufgeführten Angelegenheiten.

Beschluss: Die Vorlage wurde beschlossen.

zu Punkt 14.1: **2015/222/12**
Schaffung einer Kindergartenganztagsgruppe in der
Kindertagesstätte An der Masch

Die Mitteilung ist zu Kenntnis genommen.

zu Punkt 14.1.1: **2015/222/13**
Haushalt 2016

Schaffung weiterer Kindergartenplätze

Die Mitteilung ist zu Kenntnis genommen.

zu Punkt 14.2:

2015/222/21

Haushalt 2016

- **Umgestaltung der östlichen Erweiterungsfläche am Park der Sinne -**
- **Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Ortsrat Laatzen -**

Antrag:

Die Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen beantragt die Einstellung von jährlich 30.000 € für die Jahre 2016 – 2020. Die Mittel sind für die Umgestaltung der neu hinzu gekommenen östlichen Erweiterungsfläche am Park der Sinne zu verwenden.

Beschluss: Der Antrag wurde bei drei Enthaltungen beschlossen.

zu Punkt 14.2.1:

2015/222/22

Haushalt 2016

- **Umgestaltung der östlichen Erweiterungsfläche am Park der Sinne -**
- **Stellungnahme der Verwaltung -**

Die Mitteilung ist zu Kenntnis genommen.

zu Punkt 15:

2015/289

Neufassung der Verordnung über die Ausweisung von Wildschongebieten in der Stadt Laatzen

Herr Guder meint, man solle das Wildschongebiet östlich der Leine erweitern. Es seien in den vergangenen Jahren mehrere Rehe durch Hunde gerissen worden. Die Tiere hätten keine Möglichkeit, sich zurück zu ziehen.

Beschluss: Die Vorlage wurde geändert (mit Erweiterung der Fläche) einstimmig beschlossen.

zu Punkt 16:

2015/281

Ausbau der Straße "Ostlandweg"

- **Ausbauplanung -**

Herr Domdey merkt an, es seien 391.000€ Mittel bereitgestellt worden und fragt, wie groß der Anteil der Anliegerkosten sei. Herr Dürr antwortet, die Kosten lägen bei 75%.

Herr Guder meint, dass Straßenbeleuchtungskosten auf die Mieter umgelegt worden seien. Herr Dürr antwortet, dass die öffentliche Straßenbeleuchtung aus allgemeinen Deckmitteln bezahlt wird, daher müsste es sich in dem Fall um eine private Beleuchtung handeln. Die Stadt stelle so etwas nicht in Rechnung.

Herr Schönemann fragt, wie der Preisunterschied zu Stande kommt und warum man jetzt Pflasterbausteine dafür verwenden will. Herr Dürr erklärt, es sei so wohnlicher, bei den späteren Baumaßnahmen wäre es einfacher, die Haltbarkeit sei aber gleich.

Die Mitteilung ist zu Kenntnis genommen.

zu Punkt 17:

Berichte über den Sachstand der Beratungen der letzten Ortsratssitzungen

- siehe Wiedervorlageliste -

zu Punkt 18:

Mitteilungen des Bürgermeisters

zu Punkt 18.1:

2015/308

Notwendige Baumfällungen und Baumrückschnitte im Bereich der Stadt Laatzen (Winter 2015/2016)

Die Mitteilung ist zu Kenntnis genommen.

zu Punkt 19:

Anfragen aus dem Ortsrat

Herr Guder bemerkt, dass die Straßenschilder „Langer Brink“ und „Alter Markt“ verwaschen sind.

Herr Mehring gibt an, dass die Wegbeleuchtung beim Alten Rathauspark ausgefallen sei.

Herr Quasten fragt, ob die Umgestaltung der Wülferoder Straße in beide Richtungen gemacht werden soll. Herr Dürr meint, das wird umgesetzt, es wird eine Fahrradspur geschaffen und auch eine Querungshilfe. Allerdings sei dafür noch kein Datum da.

Herr Guder fragt, was mit der Brücke beim Hans-Sachs-Weg sei, ob es da einen konkreten Termin gebe.

Frau Wischhusen bemerkt, dass die Straße „Kapellenbrink“ eine Einbahnstraße sei, allerdings sei dort kein „Fahrradfahrer frei“ Schild. Außerdem fragt Frau Wischhusen, was mit der grauen Mauer an der Erich-Panitz-Straße / Ecke Hildesheimer Straße sei, ob man die nicht verschönern könnte. Herr Dürr meint, dies sei Teil des Brückebauwerks. Der Anlieger notebooksbilliger.de wollte das orange streichen, es sei aber keine Werbeanlage. Wenn man das anstreichen wolle, müsste die Vegetation auch entfernt werden. Frau Wischhusen schlägt Graffiti vor. Herr Dürr meint, dies sei an der Bushaltestelle Koldinger Straße versucht worden, allerdings wurde es von anderen übermalt. Herr Stuckenberg findet dies generell keine gute Idee, weil die gegenüberliegende Wand bei der Straße „Am Brocksberg“ auch oft beschmutzt wird. Herr Quasten bemerkt, man solle darüber nachdenken, es gäbe ja

auch das Projekt „Demokratie leben!“, vielleicht könnte man im Zuge dessen etwas verändern.

Anschließend erklärt Herr Dürr, seine Amtszeit als Erster Stadtrat endet am 31.12.2105. Er bezieht sich auf die Befragung der Laatzener Bürgerinnen und Bürger und zeigt anhand einer Präsentation die Ergebnisse des Bürger-Panels. Herr Dürr bedankt sich und verabschiedet sich. Herr Grüning stellt sich als künftiger Stadtrat vor. Herr Muschal bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei Herrn Dürr und begrüßt Herrn Grüning.

Ende: 19.20 Uhr

Muschal
Ortsbürgermeister

Pfannkuch
Protokoll

Mourmouri